

## Die Deponentien (*verba deponentia*) / Semideponentien

(Latein II / Faller)

**Grundregel:** Ein Deponens hat nur **passive Formen**, die alle mit **aktiven Übersetzungen** wiedergegeben werden (z.B.: *loquor* (1. Person Sg. Indikativ Präsens **Passiv**) – „ich spreche“ (**Aktiv**)).

**Ausnahmen:** Gegen die Grundregel existieren im Lateinischen:

- zwei aktive Formen von Deponentien (das Partizip Präsens Aktiv / **PPA** (*loquens*) und das Partizip Futur Aktiv / **PFA** (*locuturus*))
- und eine Form, die mit einem Passiv übersetzt wird (das **Gerundivum** (z.B. *hortandus* - vgl. das Material zu den sogenannten nd-Formen Gerundium und Gerundivum)).

**Besondere Formen:** Der **Imperativ (Singular)** sieht aus wie ein (nicht existenter!) Infinitiv Präsens Aktiv (z.B.: *loquere!* - „Sprich!“); der Imp. Plural lautet wie der Ind. Präs. (*loquimini*: „Sprecht!“ (Imperativ) oder „Ihr sprecht.“ (Indikativ Präsens)).

Der **Konjunktiv Imperfekt** wird tatsächlich mit einem (nicht existenten) **Inf. Präs. Aktiv** gebildet (+ **passive** Endung; z.B. *loqueremur* - „Wir würden sprechen.“)

**Zu den Stammformen:** Da von den Deponentien kein Perfekt Aktiv existiert, werden hier (neben dem Infinitiv) die 1. Ps. Sg. Präsens Passiv und die 1. Ps. Sg. Perfekt Passiv genannt, die das PPP enthält (so auch in der Tabelle unten).

**Zur Bezeichnung:** Das lateinische Verb *deponere* bedeutet „ablegen“, „aufgeben“, und die Situation bei den *verba deponentia* wird so interpretiert, als ob diese Verben ihre aktiven Formen „aufgegeben“ hätten.

Tatsächlich ist es so, dass diese Verbgruppe ursprünglich weder zum Aktiv noch zum Passiv gehörte, sondern zu einem Zustand, der z.B. im Altgriechischen als *Medium* bezeichnet wird. Typischerweise geht es dabei um Sachverhalte, die im Deutschen entweder reflexiv sind (z.B.: „Jemand wäscht sich“ - d.h. er tut etwas und gleichzeitig wird etwas an ihm getan) oder die einfach passieren („Das Seil reißt“ ist zwar formal aktiv, aber das Seil tut selbst eigentlich nichts aktiv dafür, dass es kaputt geht). Bei den lateinischen Deponentien ist diese thematische Einordnung aber nicht mehr in allen Fällen gut zu erkennen.

**Zum Begriff „Semideponens“** („Halbdeponens“) vgl. die Bemerkungen in der rechten Spalte der Tabelle auf der nächsten Seite.

## Die wichtigsten Deponentien (vgl. L. 20 des *Studium Latinum*, mit Ergänzungen) und ihre Stammformen:

Die **rot markierten Verben** sind die einzigen, die im Lateinischen mit einem **Ablativobjekt** stehen.

a-Konjugation	e-Konjugation	i-Konjugation	3. Konj., konsonantisch	3. Konj., gemischt	Semideponentien
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>conari, conor, conatus sum</i>: versuchen</li> <li>• <i>versari, versor, versatus sum</i>: sich aufhalten</li> <li>• <i>hortari, hortor, hortatus sum</i>: ermahnen</li> <li>• <i>venerari, veneror, veneratus sum</i>: verehren</li> <li>• <i>laetari, laetor, laetatus sum</i>: fröhlich sein</li> <li>• <i>cunctari, cunctor, cunctatus sum</i>: zögern</li> <li>• <i>arbitrari, arbitror, arbitratus sum</i>: glauben, meinen</li> </ul>	<p>(• <i>vidēri, videor, visus sum</i>: scheinen (kein echtes Deponens, nur Sonderbedeutung des Passivs von <i>vidēre</i>))</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>pollicēri, polliceor, pollicitus sum</i>: versprechen</li> <li>• <i>verēri, vereor, veritus sum</i>: fürchten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>potiri, potior, potitus sum</i>: sich bemächtigen</li> <li>• <i>experiri, experior, expertus sum</i>: versuchen, prüfen, erfahren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>irasci, irascor, (iratus sum)</i>: zürnen</li> <li>• <i>frui, fruor, fructus sum</i>: genießen</li> <li>• <i>uti, utor, usus sum</i>: gebrauchen davon: <i>abuti</i>: missbrauchen</li> <li>• <i>fungi, fungor, functus sum</i>: verrichten, verwalten</li> <li>• <i>vesci, vescor, --</i>: sich ernähren</li> <li>• <i>oblivisci, obliviscor, oblitus sum</i> (+ Genitiv): vergessen</li> <li>• <i>loqui, loquor, locutus sum</i>: sprechen</li> <li>• <i>sequi, sequor, secutus sum</i> (+ Akk.): (ver)folgen; ebenso <i>prosequi</i> (begleiten, verfolgen), <i>persequi</i> (verfolgen), <i>assequi</i> (erreichen), <i>obsequi</i> (+ Dat.) (gehorschen)</li> <li>• <i>proficisci, proficiscor, profectus sum</i>: aufbrechen</li> <li>• <i>nancisci, nanciscor, na(n)ctus sum</i>: erlangen, bekommen</li> <li>• <i>expergisci, expergiscor, experrectus sum</i>: erwachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>gradi, gradior, gressus sum</i>: schreiten Davon: <i>egredi, egredior, egressus sum</i> (hinausgehen), <i>ingredi</i> (hineingehen), <i>aggredi</i> (angehen, angreifen)</li> <li>• <i>pati, patior, passus sum</i>: (er)dulden, (er)leiden</li> <li>• <i>mori, morior, mortuus sum</i>: sterben</li> </ul>	<p>Bei diesen Verben haben <b>Präsens</b>, Imperfekt und Futur I „normale“ <b>aktive</b> Formen, während <b>Perfekt</b>, Plusquamperfekt und Futur II nur <b>passive</b> Formen haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>audēre, audeo, ausus sum</i>: wagen</li> <li>• <i>solēre, soleo, solitus sum</i>: (zu tun) pflegen</li> <li>• <i>gaudēre, gaudeo, gavisus sum</i>: sich freuen</li> <li>• <i>confidere, confido, confisus sum</i>: vertrauen</li> </ul> <p>-----</p> <p>„<b>Antisemideponens</b>“: Umgekehrt ist es bei Cicero bei diesem Verb: <b>Präsens</b>, Imperfekt und Futur I sind <b>passiv</b>, <b>Perfekt</b>, Plusquamperfekt und Futur II <b>aktiv</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>reverti, revertor, reverti</i>: zurückkehren</li> </ul>